

FESTANSPRACHE ANLÄSSLICH DES 64. JAHRESTAGES DER UNABHÄNGIGKEIT BURUNDIS

von Botschafterin Annonciata SENDAZIRASA

Botschafterin der Botschaft in Berlin

- Sehr geehrter Vertreter des Auswärtigen Amtes,
- Exzellenzen, meine Damen und Herren Botschafterinnen und Botschafter, liebe Kolleginnen und Kollegen,
- Meine Damen und Herren Partner,
- Liebe Landsleute,
- Meine Damen und Herren Gäste, das Protokoll als gewahrt vorausgesetzt,

1. Wir danken dem allmächtigen Gott, der es uns ermöglicht hat, diesen Tag zu erleben und hier gemeinsam versammelt zu sein – gelobt sei er in seiner ganzen Größe.

2. Unser besonderer Dank gilt Ihnen, unseren Partnerinnen und Partnern sowie unseren Kolleginnen und Kollegen unter den Botschafterinnen und Botschaftern, die unserer Einladung gefolgt sind. Seien Sie herzlich willkommen, um unseren Nationalfeiertag mit uns zu feiern – fühlen Sie sich wie zu Hause.

3. Es gibt auch jene, die gerne gekommen wären, jedoch verhindert waren und uns entsprechend informiert haben. Wir trinken auf ihre Gesundheit.

4. Das Motto des diesjährigen Festes lautet: **„DUKUNDE IGIHUGU CACU KANDI TUGIKUNDISHE ABANDI** (Lasst uns unser Land lieben und dafür sorgen, dass auch andere es lieben)“ – das betrifft : Burunderinnen und Burunder sowie Ausländerinnen und Ausländer gleichermaßen. Auf den Punkt gebracht: Es geht darum, die eigenen Werte so zu vermitteln, dass das Land auch von anderen geschätzt und geliebt wird.

5. Der Kern der Botschaft in der Rede Seiner Exzellenz Herrn Evariste NDAYISHIMIYE am 1. Juli 2026, Präsident der Republik Burundi, ist folgender: Trotz aller Unterschiede – politischer Zugehörigkeit, Regierungslager oder Opposition, Zivilgesellschaft und der verschiedenen Religionsgemeinschaften – gibt es nach wie vor Menschen, die das Heil unseres Landes im Ausland suchen. Dabei beginnt nationale Unabhängigkeit bei uns selbst, in unseren Familien.

6. Jede und jeder möge ihren bzw. seinen Beitrag leisten, um das Land aufzubauen: ein Burundi wo Milch und Honig fließen, ein Burundi, das sich die Vision 2040 gesetzt hat – ein aufstrebendes Land –, und das bis 2060 ein entwickeltes Land sein will. Das ist bereits morgen.

7. Mir ist bewusst, dass die Ansprache an die Nation bereits auf den offiziellen Websites der burundischen Institutionen verfügbar sind und kann dort heruntergeladen werden.

Wir wollten an dieser Stelle lediglich an dieser Stelle die wesentlichen Aussagen der Botschaft dieser in Erinnerung rufen.

8. In diesem Sinne und als unseren Beitrag zum gemeinsamen Aufbau findet vom 18. bis 19. September 2026 ein Roundtable statt, der Ihnen, lieben Landsleuten, gewidmet ist, der Diaspora.
- Die meisten von Ihnen sind bereits darüber informiert.

9. Zudem möchten wir uns bei unseren Gästen entschuldigen: Die heutige Ansprache bezieht sich in erster Linie auf diesen Roundtable, der für die burundische Diaspora organisiert wird. Wir zählen dabei auf bestimmte befreundete Länder, die wir gebeten haben, Panelteilnehmerinnen und -teilnehmer zu entsenden, die ihre Erfolgsgeschichten mit uns teilen.

10. Liebe Landsleute: Am 29. Juni 2026 haben wir zu diesem Thema über Zoom eine Sitzung mit der Diaspora im Zuständigkeitsbereich der Botschaft Burundis in Berlin abgehalten. Die Beteiligung war zahlenmäßig gering, aber repräsentativ für die skandinavischen Länder, Österreich und Deutschland.

11. Die gestellten Fragen betrafen im Wesentlichen folgende Punkte: Erleichterungen für die Diaspora bei Steuern und Abgaben, die Absicherung von Eigentum sowie die Einrichtung einer ständigen Stelle zur Wahrung der Interessen der Diaspora im für Auswärtige Angelegenheiten zuständigen Ministerium der Republik Burundi. Die Fragen werden an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Sollte sich nichts ändern, so werden hochrangige Persönlichkeiten, die für diese wichtigen Bereiche verantwortlich sind, anwesend sein, da sie ihre Teilnahme bereits bestätigt haben.

12. Darüber hinaus werden auch für die Skeptikerinnen und Skeptiker unter uns interessante Angebote bereitstehen – kommen Sie, und Sie werden nicht enttäuscht sein.

13. Eine abschließende Anmerkung, die zugleich als Klarstellung dienen soll: Der Roundtable richtet sich ausschließlich an jene Diaspora, die bereits verstanden hat, dass sie eine wirtschaftliche Synergie entstehen kann, die noch längst nicht ausreichend genutzt wird und das Potenzial besitzt, die Entwicklung des Landes noch vor 2040 zu fördern. Es handelt sich **nicht** um einen politischen Rahmen. Ich selbst vertrete als Botschafterin mein Land in seiner ganzen Vielfalt – und meinen Präsidenten, der der Vater der gesamten Nation ist.

14. Wir befinden uns in Deutschland, dem wirtschaftsstärksten Land Europas mit einer leistungsfähigen Industrie- und Unternehmenslandschaft. Seien Sie die Ersten, die den Unterschied machen. Diejenigen, die bereits Großartiges aufgebaut haben, verfügten oft nicht über mehr Mittel als Sie, aber sie hatten ihre Träume, ihre Visionen, die sie in strategische Pläne und konkrete Maßnahmen umgesetzt haben.

15. Seit wir dieses wichtige Projekt ins Leben gerufen haben, haben wir gesehen, wie viele von Ihnen auf den Moment gewartet haben, in dem die Diaspora eine gemeinsame Sprache spricht und zwar: Business – und nur Business. Wir haben verstanden, dass es mehr als an der Zeit ist, ein Umdenken einzuleiten und es jenen Ländern gleichzutun, in denen die Diaspora eine unverzichtbare Triebkraft des wirtschaftlichen Wachstums ist.

Gemeinsam sind wir stark – getrennt kann jeder untergehen. Denn wer zuerst politisch als Gegner erscheint, kann am Ende durchaus ein wertvoller wirtschaftlicher Verbündeter sein.

16. Haben Sie Ihren Bankberater je nach seiner Parteizugehörigkeit gefragt, bevor Sie einen Kredit beantragt haben? Selbst wenn Sie es täten und die Ansichten auseinandergingen, wäre ich bin überzeugt, dass Sie ihm sagen würden: „Geld stinkt nicht.“

17. Bitte registrieren Sie sich online: Die Website des Roundtables ist nun in Betrieb und bereit zum registrieren (**www.trberlin-diasporaburundi.com**) und verfolgen Sie zudem aktuelle Informationen über den WhatsApp-Kanal des Roundtables. Wir haben auch Hotels in allen Preiskategorien zusammengestellt für .

18. Wer Schwierigkeiten bei der Online-Registrierung hat, kann sich an unsere technische Unterstützerin, eine Expertin für die Organisation von Wirtschaftsforen, **Dr. Florence NISABWE**, oder an den Zweiten Botschaftsrat, **Herrn Permanence NKUNZIMANA**, wenden.

19. Zur Vorabinformation für alle, die nicht in Berlin wohnen: **Bitte reisen Sie am Abend des 17. September an, da die Anmeldung und Ausgabe der Ausweise am 18. September 2026 zwischen 7:30 Uhr und 8:30 Uhr stattfindet, damit die Veranstaltung pünktlich um 8:30 Uhr beginnen kann.**

20. Hotelkosten können leider nicht übernommen, mit Ausnahme für Ehrengäste aus Burundi. **Die Verpflegung sowie die Kaffeepausen an beiden Tagen sind jedoch inklusive.**

21. **Nach dem 30. Juli 2026**, sofern noch Plätze verfügbar sind (wir rechnen mit 200 Teilnehmenden), **werden wir auch Anmeldungen aus Personen außerhalb unseres Zuständigkeitsbereichs akzeptieren** – denn sozioökonomische Entwicklung kennt keine Grenzen.

22. Bevor ich zum Schluss komme, möchte ich noch einmal unseren geschätzten Gästen sowie unseren Landsleuten danken, die diesen angenehmen Abend mit uns verbracht haben. Wir sind sehr stolz auf Sie.

Nochmals herzlichen Glückwunsch zum Unabhängigkeitstag!

Gott segne Sie alle.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Aufmerksamkeit.